

WEBWARE-Server □ Fehlermeldungen und Protokoll-Einstellungen

WEBWARE Server Meldungen

In diesem Artikel werden die Meldungen, Ausgaben sowie die Logdateien des WEBWARE-Servers beschrieben.

Der WEBWARE-Server (WWS) gibt während seines Betriebes auf unterschiedlichen Ebenen Meldungen aus.

Es werden dabei folgende Abkürzungen und Namen verwendet:

WWS	WEBWARE Server / HTTPs Server der WEBWAE für Anbindung Client's
WWR/RAR	WEBWARE RAR Server / Programm-Starter im sicheren Anwendungs-Bereich
LFDSSNR	Laufende Server Start-Nummer - Nummer die bei jedem Serverstart erhöht wird
HSLD	WEBWARE Haupt-Server Log-Datei
WWF	WEBWARE Framework, Javascript Framework welches im Browser/WWAPP abläuft

Protokoll-Subsystem

Der WWS verwendet intern ein Protokoll-Subsystem, welches System-Meldungen in verschiedene Verzeichnisse und entsprechende Dateien verteilt. Das Protokoll-Subsystem und die zugehörigen Teilbereiche können entweder über die Programm-Console oder im System-Cockpit gesteuert werden.

Damit Übersichtlichkeit gewährleistet wird, werden die verwendeten Dateien neben Datum und teilweise-Sitzungs- Nummer auch jeweils in Unterordner geschrieben, die mit einer fortlaufenden Zahl je Server-Neu Start gesetzt wird.

Das Protokoll Subsystem schreibt je nach Bereich Dateien für folgende Bereiche

- Haupt-Server Log Datei \bin\wws\logs\[LFDSSNR]\
- Sicherheits-Protokollierung \bin\wws\SECURITY\[LFDSSNR]\
- Performance-Protokollierung \bin\wws\PERFORMANCE\[LFDSSNR]\
- Debug-Modus - erweiterte Ausgaben in die Haupt-Server-Log Datei sowie im Debug-Ordner unter \bin\wws\logs\[LFDSSNR]\DEBUG

Ausgabe in Console

Wird der WWS in einer Windows-Console ausgeführt, so werden Meldungen direkt in die Console geschrieben. Nach dem Start wird die Ausgabe in die Console gedrosselt und nur wichtige Meldungen ausgegeben.

- „Punkt-Taste“ [.] □ ruft das WWS-Menü auf
- „Leertaste“ □ An- und Abschaltung der Ausgabe auf die Console
- „L-Taste“ [L] □ An- und Abschaltung der detaillierteren Protokollierung

Debug-Modus des WEBWARE Servers

Der WWS kann in einen Debug-Modus geschaltet werden.

Das Einschalten des Debug-Modus ist wie folgt möglich:

- Eingabe von „d“ in der WEBWARE Console;
- Im System-Cockpit im Bereich Konfiguration □ System Laufzeitfunktionen □ Protokoll-Subsystem □ Debugmodus aktivieren;
- Global durch Vorgabe in der WWS.INI Serverkonfigurationsdatei mit DEBUGMODE=J.

Ist der Debug-Modus aktiv, so werden erweiterte Meldungen in die WWS-Server-Logdatei geschrieben.

Zusätzlich werden alle Verbindungen zwischen dem WWS und den angebundenen Systemen im Ordner bin\wws\logs[LFDSSNR]\DEBUG gespeichert.

WWS Haupt-Server Log-Datei HSLD

Der WWS ist ein Server-Programm, das intern mit vielen Subsystemen arbeitet. Je nach eingestelltem Debug-Level können dabei sehr viele Meldungen über den aktuellen Zustand in die Haupt-Server Log-Datei protokolliert werden. Der grundsätzliche Aufbau einer Zeile in der HSLD besteht aus 3 Spalten:

- Bereich-ID bzw. Sitzungs-Nummer mit angehängten Trenner >
- Uhrzeit mit Tausendstel getrennt
- Hinweis-Text

```
0>08:22:47-693 NWAPP Auto-Update Versions-Build wird von 62 auf 83 geändert
0>08:22:47-693 SSL Start von TLS 1.3 Client
-1>08:22:47-693 =====
-1>08:22:47-693 Ausgabe der Konfiguration des PowerServers
-1>08:22:47-693 Programm.....: WEBWARE Server 32-Bit SoftENGINE
-1>08:22:47-693 Version.....: V 4.0.01/19068 vom 2 Nov 2021
-1>08:22:47-693 Buildversion.....: 4.0.01
-1>08:22:47-693 Termin Erstellung...: Erstellt am 2 Nov 2021 um 08:30:11 Build(19068)
-1>08:22:47-693 Compilerversion.....: 1929
```

Bereichs-ID

Die Bereichs-ID kann 3 Bereiche annehmen

- Wert „0“ Dabei handelt es sich direkt um Meldungen des WEBWARE Servers, die als Hinweis ausgegeben werden.
Hier kann es sich auch um aktivierte Debug-Meldungen handeln.
- Negative Zahl
Meldung-Warteschlange wie zum Beispiel fatale Meldungen oder Warnungen.
Dabei gibt es folgende Festlegungen:

- | | | |
|----|------------------------|------------------|
| -1 | Info Ausgaben | MSGQ_INFO |
| -2 | Fatale Fehlermeldungen | MSGQ_FATAL (Rot) |

-3	Debug-Ausgaben	MSGQ_DEBUG
-4	Meldungen HTTPS Servers	MSGQ_AJAXSERVER
-5	Meldungen WWR-Server	MSGQ_RARSERVER
-6	Meldungen des System-Servers	MSGQ_SYSSERVER
-7	Meldungen Thread-Überwachung	MSGQ_THREADWAECHTER
-8	Meldungen interne Streamverwaltung	MSGQ_BASESTREAM
-9	Meldungen in Debug-Datei	MSGQ_DEBUGFILE
-10	Meldungen in Debug-Datei	MSGQ_OLD_DEBUG
-11	Meldungen WEBWARE Dateisystem	MSGQ_WWFS
-12	Meldungen Sitzungs-Überwachung	MSGQ_SESSIONWAECHTER
-13	Meldungen Google-API	MSGQ_GOOGLEAPI
-14	Meldungen Synchro-Anbindung	MSGQ_SYNCHRO/td>
-15	Meldungen WWMAIL Anbindung	MSGQ_WWMAIL/td>
-16	Meldungen WWTAPI Server	MSGQ_WWTAPI
-17	Meldungen Workflow Server	MSGQ_WWWRKFLOW
-18	Client-Communicator/WWAPP	MSGQ_WWC
-20	Meldungen Web-Services	MSGQ_WWSVC
-21	Meldungen SMTP eMail Bereich	MSGQ_SMTP_EMAIL
-99	Meldungen Protokoll-Subsystem	MSGQ_LOGMSGER

- Positive Zahl

Ist die Bereichs-ID eine positive Zahl so handelt es sich um eine Sitzung-ID, also die interne Nummer der Sitzung/Verbindung welche die Meldung ausgibt. Der WWS verwaltet intern alle angebundenen Objekte und auch die einzelnen Verbindungen zu diesen als eigene Sitzung.

Ein Sitzungs-Nummer wird zum Beispiel bei der Debug-Ausgabe zur Kennzeichnung der Debug-Log- Dateien verwendet.

Fehlermeldungen in der Start-Phase

Während der Startphase können unterschiedliche Meldungen und Fehler aufgrund von fehlerhafter Konfiguration ausgelöst werden. Wird der WWS in einer Windows-Console gestartet, so werden solche Meldungen mit rotem Hintergrund in der Console ausgegeben. Die wichtigsten Fehlermeldungen der Startphase folgen in diesem Artikel, mit dem Meldungsbereich 13000.

WEBWARE Protokoll-Subsystem

Konfiguration des Protokoll-Subsystems

Die Konfiguration des Protokoll-Subsystems erfolgt entweder über die WW-System-Console per Kurztasten oder über das System-Cockpit im Bereich System-Konfiguration im nachfolgend abgebildeten Bereich.

Standard		
Selektion		Daten
WWSC Konfiguration 1-WW 2.12	Beschreibung	Systemwert
System Laufzeitfunktionen anpa...	Debugmodus aktiv	1
Protokoll Subsystem	Performance-Checker aktiv	
Systemkritische Funktionen	Komplette Performance Überwachung aktiv	
	WWS-Logsystem aktiv	1
	WWS-Log Protokoll Dateizugriffe	1
	WWS-Log Protokoll Login System	1
	WWS-Log Protokoll Sicherheit	1
	WWS-Log DBG IOIP WWF/Sitzung	0
	WWS-Log DBG IOIP WWA/Sitzung	0
	WWS-Log DBG IOIP WWSYSServer	0
	WWS-Log DBG IOIP WWSynchronizer	0
	WWS-Log DBG IOIP WWRAR/Sitzung	0
	WWS-Log DBG IOIP WWMailServer	0
	WWS-Log DBG IOIP WW TAPI-Server	0
	WWS-Log DBG IOIP WW WorkFlow-Server	0
	WWS-Log DBG IOIP WW SVC (Services)	0

Das Log-System wird über den Eintrag WWS-Logsystem aktiv global aktiviert/gestoppt. Ebenso können hier das Performance- Protokoll System mit 2 Parametern gesteuert werden.

SystemWert WWS-Logsystem aktiv

Mit diesem Schalter können alle Ausgaben des Protokoll Systems abgeschaltet werden. Standardmäßig wird das System mit aktiviertem WWS-Logsystem gestartet

SystemWert WWS-Log Protokoll Dateizugriffe

Mit diesem Schalter können alle Dateizugriffe protokolliert werden. Dabei werden alle Dateien, die aus dem WWFS-Dateisystem sowie aus dem WWS-Home-Verzeichnis gelesen/geschrieben werden, mit folgenden Informationen protokolliert:

Zielpfad „bin\wvs\SECURITY\[LFDSSNR]\WWS-ACCESS-LOG-[Datum].log“

- Zeitstempel mit Tausendstel
- Sitzungs-Nummer
- Benutzer-Nummer
- Dateisystem Bereich
- Name / Pfad der Datei
- MIME-Contenttype
- Komprimierte Größe der Datei
- Ungepackte Größe der Datei

```

18:46:00-942 SES[1],USR[0],WWFS,/js/ww.css,text/css,0,250389
18:46:00-950 SES[0],USR[0],WWFS,/js/global.js,application/x-javascript,0,8718
18:46:00-953 SES[0],USR[0],WWFS,/js/bd.js,application/x-javascript,0,2944
18:46:00-957 SES[0],USR[0],WWFS,/js/tools.js,application/x-javascript,0,31054
18:46:00-959 SES[0],USR[0],WWFS,/js/md5.js,application/x-javascript,0,12120

```

SystemWert WWS-Log Protokoll LOGIN System

Hier werden in der Datei „WWS-LOGON-Datum.log“ alle Zugriffsversuche protokolliert. Darüber ist später festzustellen wer, wann auf das System zugegriffen hat.

In der Protokolldatei werden folgende Infos abgelegt:

Zielpfad: „bin\wws\SECURITY\[LFDSSNR]\WWS-LOGON- [Datum] .log“

- Zeitstempel
- Kleines Schema für Aktion (>- Neu, X Fehler, (+) Geparkt, <- Beendet, <-> Zugriffsfehler)
- Sitzungs-Nummer
- Benutzer-Nummer
- Art des Datensatzes (SESSNEW, LOGFAIL, LOGONOK, ..)
- IP-Adresse des zugreifenden Systems
- System-Kennung (WWF: PRIVATE/PUBLIC), WWC, WEBDAV, ..
- Hinweistext zur Info

```

18:46:00-903 >--SES[00001],USR[-01],SESSNEW,192.168.13.130,PRIVATE WWF Session,SESSION NEW
18:46:09-400 >--SES[00002],USR[-01],SESSNEW,192.168.13.130,WWRAR Server Session,SESSION NEW
18:46:09-576 >--SES[00003],USR[-01],SESSNEW,(null),WWSYSSRV Session,SESSION NEW
18:46:53-290 XSES[00001],USR[-01],LOGFAIL,192.168.13.130,000,PRIVATE,Passwort falsch
18:47:20-479 >SES[00001],USR[000],LOGONOK,192.168.13.130,Systemadmin,PRIVATE,OK
18:47:38-296 >--SES[00004],USR[-01],SESSNEW,192.168.13.130,PRIVATE WWF Session,SESSION NEW
18:47:39-960 (+)SES[00001],USR[000],SESPARK,192.168.13.130,Systemadmin,PRIVATE,SESSION PARKED
18:47:49-675 >SES[00001],USR[000],LOGRPRK,192.168.13.130,Systemadmin,PRIVATE,OK REPAKED FROM SESSION[00004] AND IP[192.168.13.130]
18:47:49-988 <--SES[00004],USR[-01],SCANCEL,192.168.13.130,,PRIVATE,SESSION CLOSED
18:50:39-841 >+<SES[00001],USR[000],WWCONSOLEOK,192.168.13.130,Systemadmin,WW-System-Console,OK
18:52:03- 35 <->SES[00001],USR[000],WWCONSERR,192.168.13.130,Systemadmin,WW-System-Console,PASSWORD ERROR NO ACCESS
18:52:11-613 <->SES[00001],USR[000],WWCONSERR,192.168.13.130,Systemadmin,WW-System-Console,PASSWORD ERROR NO ACCESS
18:52:18-326 >+<SES[00001],USR[000],WWCONSOLEOK,192.168.13.130,Systemadmin,WW-System-Console,OK
19:04:12-594 >+<SES[00001],USR[000],WWCONSOLEOK,192.168.13.130,Systemadmin,WW-System-Console,OK

```

SystemWert WWS-Log Protokoll Sicherheitsmeldungen

In dieser Datei werden alle systemkritischen Meldungen sowie fehlerhafte Zugriffsversuche protokolliert. Hier werden Datei-Berechtigungsfehler, Eingabe von falschen Passwörtern, Änderung von Systemzuständen, Eingaben über die Fensterconsole und - falls der WWS als Dienst läuft - Meldungen des Dienste Managers usw. gespeichert.

Die Felder im einzelnen:

Zielpfad: „bin\wws\SECURITY\[LFDSSNR]\WWS-SECURITY- [Datum] .log“

- Zeitstempel
- Sitzungsnummer, falls verfügbar ansonsten 0
- Fehlermeldung/Systemaktion (SYSKEYPRESSED, LOGFAIL, ..)
- Fehlernummer
- Benutzer-Nummer
- IP-Adresse des auslösenden Systems (kann)
- Fehler- Meldungsbeschreibung


```

18:45:51-320 SESS[00000],SYSKEYPRESSED,WWSSYS10,USR[-01],USER PRESSSED FOLLOWING KEY,33,!
18:46:53-291 SESS[00001],LOGFAIL,WWFERR002,USR[-01],192.168.13.130,000,PRIVATE,Passwort falsch
18:52:03- 36 SESS[00001],LOGFAIL,WWCONSERR,USR[000],192.168.13.130,Systemadmin,WW-System-Console,PASSWORD ERROR NO ACCESS
18:52:11-615 SESS[00001],LOGFAIL,WWCONSERR,USR[000],192.168.13.130,Systemadmin,WW-System-Console,PASSWORD ERROR NO ACCESS
19:30:50-441 SESS[00000],SYSKEYPRESSED,WWSSYS10,USR[-01],USER PRESSSED FOLLOWING KEY,46,.
19:30:56-945 SESS[00000],SYSKEYPRESSED,WWSSYS10,USR[-01],USER PRESSSED FOLLOWING KEY,56,8
19:30:56-946 SESS[00000],FILECHECK,ERR002,Datei [/bweb.in/./bweb.ini] Home-Verzeichniss wird verlassen an Position 12
19:30:56-947 SESS[00000],FILECHECK,ERR002,Datei [../../windows/system32/notepad.exe] Home-Verzeichniss wird verlassen an Position 3
19:30:56-948 SESS[00000],FILECHECK,ERR002,Datei [/images/./bitmaps_xp/./bweb.ini] Home-Verzeichniss wird verlassen an Position 27

```

SystemWerte 1016 - 1021 Sitzungsgenaue IP-IO Protokollierung

Es ist, um den Durchsatz des Systems zu testen und zu protokollieren, möglich, ein Performance-Protokoll der IP-Zugriffe (Lese- und Schreibeaktionen) zu erstellen. Dabei werden diese Protokolle je Sitzung in gemeinsamen Dateien gespeichert. Da es bei den Performance-Meldungen nicht um die Meldung an sich, sondern um deren Zeitverhalten geht, werden maximal 30 Zeichen Meldungs-Content ausgegeben.

Nachfolgend eine Übersicht über den Inhalt der Datei:

Zielpfad: „bin\wws\PERFORMANCE\[LFDSSNR]\WWS-SESPERF-[Sitzung]-[Datum].log“

- Zeitstempel mit Tausendstel
- Aktions Bild > =Receive < = Send, auch an verschiedenen Positionen
- Funktionscode RQ,=Request, RS=Respond
- Interne Thread ID
- Socket-ID
- Datengröße
- Auszug aus der Meldung

```

18:46:00-908 > RQ 0278 0628 00533 /@APPEVT
18:46:00-911 < RS 0278 0628 00278 HTTP/1.1 200 OK
18:46:00-941 > RQ 0278 0628 00449 /js/ww.css
18:46:00-943 < RS 0278 0628 250671 HTTP/1.1 200 OK
18:46:00-951 < RS 02A4 0672 09014 HTTP/1.1 200 OK
18:46:00-954 < RS 02B4 0680 03240 HTTP/1.1 200 OK
18:46:00-958 < RS 02C4 0704 31351 HTTP/1.1 200 OK
18:46:00-960 < RS 02D4 0712 12417 HTTP/1.1 200 OK
18:46:00-961 > RQ 02B4 0680 00434 /js/ace.js
18:46:00-964 < RS 02B4 0680 15516 HTTP/1.1 200 OK
18:46:00-966 < RS 02E4 0728 28995 HTTP/1.1 200 OK
18:46:00-967 > RQ 02A4 0672 00434 /js/dlg.js

```

SystemWert 1016 WWS-Log Protokoll IOIP WWF/Sitzung

- Protokollierung alle WWF-Meldungen
WWF- Meldungen sind Meldungen zwischen Client-Browser und WWS.

SystemWert 1017 WWS-Log Protokoll IOIP WWA/Sitzung

- Protokollierung aller WWA-Meldungen
WWA- Meldungen sind Meldungen zwischen WW-Application und WWS.

SystemWert 1018 WWS-Log Protokoll IOIP WWSysServer

- Protokollierung aller WWSysServer-Meldungen
WWSysServer-Meldungen sind Meldungen zwischen WW-System-Server und WWS.

SystemWert 1019 WWS-Log Protokoll IOIP WWSynchronizer

- Protokollierung aller WWSynchronizer-Meldungen
WWSynchronizer -Meldungen sind Meldungen zwischen dem WW-Synchro-Programm und WWS.

SystemWert 1020 WWS-Log IOIP WWRAR Server / Sitzung

- Protokollierung aller WWRAR-Meldungen
WWRAR-Meldungen sind Meldungen zwischen dem WWRAR-Server-Programm und WWS.
Es ist zu beachten das bei mehreren RAR-Servern für jeden RAR-Server eine eigene Sitzungs-Datei erstellt wird. Diese Dateien werden in der Regel recht groß, da RAR-Server im Sekundentakt Meldungen mit dem WWS austauschen.

SystemWert 1021 WWS-Log Protokoll IOIP WWMailServer

- Protokollierung aller WWSynchronizer-Meldungen
WWSynchronizer -Meldungen sind Meldungen zwischen dem WW-Synchro-Programm und WWS.

SystemWert 1030 WWS-Log DBG IOIP WW SVC (Services)

- Protokollierung aller WWSVC-Meldungen
WWSVC-Meldungen sind Meldungen zwischen dem WWS und den Webservice WWSVCxx Programmen.

Aufstellung der Fehler ID's

- Fatale Meldungen der Startphase des WWS Servers □ Bereich 13000
- Meldungen WWFS Zugriff auf Server □ Bereich 14000
- Meldungen WEBWARE-System-Konfiguration □ Bereich 15000
- Meldungen der internen Prozessverwaltung □ Bereich 16000
- Meldungen des WWS Servers □ Bereich 50000 (50000-50013)
- Sicherheitsmeldungen der FireWALL's □ 50000-50306
- Fehler beim Anmelden im Login-System □ Bereich 60000 (60000-60040)
- Meldungen WEBWARE-Client-Communicator □ Bereich 6005X
- Meldungen WEBWARE-System-Console □ Bereich 6008X
- Meldungen WALIS WEBWARE Auto-Login-System □ Bereich 61000
- WEBWARE Meldungen Zugriffsrechtsverletzungen Dateisystem □ Bereich 700XX

- Meldungen WEBWARE Link-System □ Bereich 71000
- WEBWARE Fehler in http-Anfragen □ Bereich 8000X
- WEBWARE Fehler in WWNATIVE Anfragen □ Bereich 81000
- WEBWARE Fehler in Dateisystemanfragen □ Bereich 900XX